

25 Ways to meet someone

Von Jyll

Kapitel 3: Drabble Double

Die Türglocke erschallt bis in den oberen Stock.

Reita unterbricht angepisst sein Onlinegame, reißt die Kopfhörer von den Ohren und poltert die Treppe runter.

Die Türglocke erschallt erneut.

Reita reißt die Tür auf, die Gesichtslinien wütend verzerrt.

Ein Zwerg steht vor ihm. Winzig. Schmal. Schmolllippen. Schwarzes Haar. Rote Strähne. Riesige Augen. Hinreißend.

Reitas Worte bleiben im Hals stecken.

„Ich soll hier ein Päckchen abgeben?“

Blick nach unten. Ein Paket in der zierlichen Hand.

„Hallo?“ Reitas Mutter in den Flur.

„Oh, das bestellte Paket.“ Ein Lächeln ihrerseits.

„Unterschrift bitte!“ Ein Stift hervor gezückt.

Reitas Blick auf dem Kobold.

„Hier steht Takanori...?“

Den runden Knopf drückt er mit dem Zeigefinger.

Ein Surren ist durch die Tür zu hören. Fluchen.

Ruki drückt erneut. Jetzt Gepolter.

Die Tür saust auf und Ruki will zurückweichen, bleibt aber, wie angewurzelt.

Ein Riese steht vor ihm. Gross. Breit. Strichlippen. Blonder Irokese. Nasenband.

Tiefschwarze Augen. Fesselnd.

Ruki öffnet langsam den Mund.

„Lieferkurier.“

Er streckt das Paket nach vorne und bekommt gleich einen Blick von oben.

Eine Frau erscheint in der Tür und nimmt das Klemmbrett. Unterschreibt.

Ein Blick zum Giganten.

„...Takanori...Matsumoto?“

Ruki sieht irritiert auf. „Ja?“

„Ach du -...Akira...das ist dein Cousin!“

„MEIN WAS?!“ Aus zwei Münder gleichzeitig.